



ERZBISCHÖFLICHE URSULINENSCHULE

Realschule mit Mädchen- und Jungenklassen

Machabäerstr. 47, 50668 Köln

Fon 0221.13 20 24 - Fax 0221.13 57 40

sekretariat@ursulinenrs.de

Köln, 11.02.2021

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler, liebe Schülerinnen,

ich freue mich Ihnen heute unsere Regeln für die Videokonferenzen mitteilen zu dürfen.

Dazu später mehr.

Sicher haben Sie die Nachrichten rund um die Wiederaufnahme des Präsenzsulbetriebes verfolgt. Aktuell erwarten wir die angekündigte Schulmail. Wir werden Sie und euch natürlich sehr schnell nach gründlicher Sichtung über die Anwendung der neuen Erlasslage auf unsere Ursulinenrealschule informieren.

Videokonferenzen im Distanzlernen

Aufgrund der Rückmeldungen von Eltern, verschiedener Schülerinnen und Schüler und des Kollegiums wurde der Punkt **Praxis der Videokonferenzen** intensiv in den Blick genommen. Unser Konzept zum Schulbetrieb in Corona hat, dies sei vorweggeschickt, weiterhin Bestand. Es wird fortlaufend auf Passung und Eignung überprüft. Bis auf Weiteres gilt eine didaktisch sinnvolle Mischung aus synchronen und asynchronen Unterrichtseinheiten. Der Stundenplan wird keinesfalls eins zu eins durch Videokonferenzen abgebildet werden.

Die Fortschreibung begann mit der Arbeit einer engagierten Arbeitsgruppe, deren Ergebnis dem Kollegium und der SV vorgelegt wurde. Der Eilausschuss der Schulkonferenz hat heute, am 11.02.2021 unter Beteiligung des Elternvertreters Herrn Marx, der Schülervertreterin Margarete Wachendorf (10b), des Lehrerververtreters Herrn Bendel sowie der Schulleiterin Frau Schäfers dazu getagt. Der Eilausschuss hat der Vorlage einstimmig zugestimmt.

Eine Evaluation des Videounterrichts in Form einer Befragung ist in Planung.

Die Kommunikation zwischen Familien und Schule hat für alle an der Ursulinenrealschule Tätigen in diesen Wochen eine noch höhere Priorität, um das Heranwachsen der Kinder und Jugendlichen auch jenseits ihrer Lernbiographien verantwortungsvoll zu begleiten.



Die Vorlage berücksichtigte folgende Punkte, die von Eltern-, Schüler- und Lehrerseite im Vorfeld aufgeworfen wurden.

- Effizienz der Videokonferenz in Hinblick auf **soziale** Bindungen und **fachlichen** Lernzuwachs
- sicherer und grenzachtender Umgang mit Videokonferenzen (Medienkompetenz)
- größtmögliche Zufriedenheit und Akzeptanz der Regelungen auf allen Seiten
- Hilfestellung für Eltern bei der Begleitung des Distanzlernens
- Vermeidung eines Fernbleibens von synchronen Lernangeboten
- Fokussierung auf Planung eines Unterrichtsvorhabens
- Wahrung der Freiwilligkeit bei Kameranutzung

Die wesentlichen Vorgaben haben wir schülergerecht in einer übersichtlichen Grafik dargestellt. Daneben bitte ich aber auch die nachfolgenden Punkte 1-8 aufmerksam zu lesen, da diese ab sofort gelten.

VIDEOKONFERENZ



REGELN

Lege Material bereit ...



- Tritt mit Mikrofon bei 
-  Technische Probleme?  Book a desk!
- Du kannst nicht?  Eltern melden dich ab ... 
Sekretariat
- Kamera bitte einschalten ... 
(freiwillig)
- Handy verboten 
- Filmen & Fotografieren verboten 



Ergänzende Regelungen

1. Die Anwesenheit in der Konferenz ist verpflichtend.
2. Technische Probleme?
 - 2.1. Probiere einen anderen Browser.
 - 2.2. Wende dich hilfesuchend an deine Eltern oder ggfs. Geschwister.
 - 2.3. Kontaktiere unseren Moodlesupport: moodle@ursulinenrs.de
 - 2.4. Bei dauerhaften Problemen (z.B. Mikro funktioniert nie) lernst du in Absprache mit deinen Eltern in der Schule (**Book a Desk**).
3. Aufnahmen der Videokonferenz per Foto oder Video sind verboten; dies gilt auch für Screenshots. Sie verstoßen gegen das Recht am eigenen Bild. Dies ist in §§ 22 und 23 Kunsturheberrechtsgesetz (KunstUrhG) geregelt. Verstöße können zu großen rechtlichen Problemen führen.
4. Schütze deine Privatsphäre: Prüfe vorab, was die anderen Konferenzteilnehmenden sehen werden. Passe deine Kameraeinstellung ggfs. an. Frage im Zweifel deine Eltern.
5. Die Unterrichtszeit laut Stundenplan kann grundsätzlich nicht für andere Termine genutzt werden. Ausnahmen bedürfen ggfs. der Absprache der Eltern mit den Klassenleitungen.
6. Bestimmungen des Präsenzunterrichts gelten analog (z.B. Handyverbot, bei Stundenbeginn bereitliegende Arbeitsmaterialien, ...).
7. Informiere die anderen Personen in deinem Haushalt, dass du in einer Videokonferenz bist, damit z.B. keiner ins Bild tritt und du ungestört lernen kannst.
8. Versäumte Lerninhalte bringst du bei deinem Lernpartner bzw. deiner Lernpartnerin in Erfahrung.

Wir hoffen, das Distanzlernen durch diese Regelungen in eurem und Ihrem Sinne weiterentwickelt zu haben.

Mit herzlichen Grüßen

Monika Schäfers
RSR' i.K.